

Archivquellen zum

Gedenkjahr 2018

Audio- und Videoaufnahmen aus den Beständen der Österreichischen Mediathek machen Geschichte hör- und sichtbar und erinnern an historische Wendepunkte, Brüche und markante Ereignisse der politischen Geschichte Österreichs im 20. Jahrhundert.

www.mediathek.at/gedenkjahr-2018

österreichische **mediathek** 
audiovisuelles archiv · technisches museum wien



www.mediathek.at/gedenkjahr-2018

Onlineausstellungen:

12. November 1918

Der Geburtstag der Republik Österreich: Die Ausstellung stellt die letzte Ausgabe einer umfangreichen medialen **Weltkriegschronik** dar, die seit 2014 aufgebaut wurde. *(ab Oktober 2018)*

13. März 1938

Der „**Anschluss**“ an das nationalsozialistische Deutsche Reich: audiovisuelle Archivquellen rund um die politischen Ereignisse des Jahres 1938 *(ab Februar 2018)*

1968/1978

Das **Erwachen der österreichischen „Zivilgesellschaft“**: Medienquellen von den Auswirkungen des Prager Frühlings bis zu den Demonstrationen gegen und der Abstimmung über die Inbetriebnahme des Kernkraftwerks Zwentendorf *(ab Mai 2018)*

1988

Vergangenheitsbewältigung in Österreich: die Bedeutung des „Bedenkjahres 1988“ für die österreichische Erinnerungskultur *(ab Oktober 2018)*

„100 Jahre – 100 Töne“

Aufnahmen aus lebensgeschichtlichen Interviews des Oral-History-Projekts „MenschenLeben“ bieten **alltags-historische Einblicke** in die letzten 100 Jahre. *(ab November 2018)*

Praha/Wien

Die audiovisuellen Echos des **Jahres 1918 in Wien und Prag**: ein Forschungsprojekt zur Geschichte der Zäsur von 1918 und ihrer Interpretationen im Laufe des 20. Jahrhunderts (gefördert von der Kulturabteilung der Stadt Wien, in Kooperation mit dem Archiv des Tschechischen Rundfunks).

(Präsentation der Projektergebnisse im Oktober 2018)

Kontakt

Österreichische Mediathek
1060 Wien, Webgasse 2a

Tel.: +43 1 597 36 69-0

www.mediathek.at

mediathek@mediathek.at

Grafik

www.kronsteiner-lohmer.at